

Modulbeschreibungen / Modulhandbuch

I. Bachelor of Arts in Journalistik

Modul: Wissenschaftliche Grundlagen				Jo-BA001	
BA-Studiengänge: Journalistik, Wissenschaftsjournalismus, Sprachwissenschaft, Kulturwissenschaft					
Turnus: Jährlich zum WS	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 1. und 2. Semester	Credits 10	Aufwand 300 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Einführung in die Journalistik und Aspekte der Wissenschaftstheorie	V (P)	4	2
	2	Einführung in das Mediensystem	V (P)	3	2
	3	Einführung in die journalistische und wissenschaftliche Ethik	S (P)	3	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte In dem Modul werden die zentralen wissenschaftlichen Grundlagen für das Studium der Journalistik erworben. Element 1 macht mit dem wissenschaftlichen Arbeiten vertraut und gibt einen Überblick über die wesentlichen wissenschaftlichen Ansätze und Verfahren. Element 2 verschafft einen Überblick über Strukturen und Funktionen des Mediensystems in Deutschland. Element 3 liefert die Voraussetzungen für ein ethisch reflektiertes journalistisches Handeln.				
4	Kompetenzen Die drei Elemente liefern neben der durchgängigen Zentralkompetenz des Erwerbs an Grundlagenwissen folgende Spezialkompetenzen: Verständnis der Journalistik als Wissenschaft und Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten (1-1). Verständnis der institutionellen, strukturellen und politischen Verfasstheit des Mediensystems. Das erworbene Wissen soll eine wissenschaftliche als auch berufsbezogene Orientierung im Mediensystem Deutschlands ermöglichen (1-2). Überblicks- und Zusammenhangswissen über die zentralen ethischen Ansätze in der Philosophie- und Wissenschaftsgeschichte und die Fähigkeit, diese auf ihre Relevanz für das journalistische Handeln zu prüfen bzw. zu hinterfragen. Diese Kompetenz wird berufspraktisch konkretisiert in Modul 10.				
5	Prüfungen In dem Modul sind drei Teilleistungen zu erbringen. Die Gesamtnote des Moduls ergibt sich anteilig aus den Ergebnissen der Einzelprüfung. Jede der Teilleistungen muss mit mindestens „ausreichend“ bestanden sein.				
6	Prüfungsformen und –leistungen				
	Teilleistungen in: 1-1: Bibliographie + Hausarbeit 1-2: Klausur oder Referat 1-3: Referat (Präsentation + freier Vortrag)				

7	Teilnahmevoraussetzungen - keine -	
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Claus Eurich	Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften

Modul: Journalistische Vermittlung				Jo-BA 002	
BA-Studiengänge: Journalistik, Wissenschaftsjournalismus, Kulturwissenschaften					
Turnus: jährlich	Dauer: 1 - 2 Semester	Studienabschnitt: ab 1. Semester	Credits 10	Aufwand 300 Stunden	

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Theorie und Praxis der journ. Darstellungsformen / Berichte	V/S (P)	4	2
	2	Narrative Darstellungsformen	S/Ü (P)	3	2
3	Kommentierende Darstellungsformen	S/Ü (P)	3	2	
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Grundlagen der Wahrnehmung und Vermittlung erklären medienspezifische Arbeitsanforderungen. Berufsspezifische Leistungen der Recherche stehen im Mittelpunkt und werden mit regelhaften Transferverfahren der Vermittlung geübt. Darstellungsformen werden in ihren Merkmalen und Funktionen erklärt. Durch Übungen und Reflexion ihrer Ergebnisse sollen die Studierenden lernen, die wichtigsten journalistischen Berufsregeln professionell anzuwenden und deren wissenschaftliche Haltbarkeit im Lichte der fortschreitenden Journalismusforschung kritisch zu hinterfragen.				
4	Kompetenzen Berufsspezifische Fähigkeiten in der Recherche und im Interview; Sammeln und Ordnen von Informationen nach Kriterien der Aktualität und Relevanz; Beherrschen der Darstellungsformen mit ihren medialen Merkmalen und kommunikativen Funktionen; Kultivierung der Genres und Formate.				
5	Prüfungen In den Modulveranstaltungen werden übungsbezogene Studienleistungen gefordert: Theoretisch orientierte Vorlagen über die relevante wissenschaftliche Literatur (These und Diskussion) und journalistisch-praktischer Übungen in der Form von Recherchen, Interviews, Berichte, Reportagen, Kommentare etc.. Die Studierenden dokumentieren ihre Arbeiten in diesem Modul in einer Arbeitsmappe. Die Arbeitsmappe ist Gegenstand der Modulprüfung.				
6	Prüfungsformen und -leistungen				
	1 Literaturrecherchen und Thesenpapier zu 1		Übungslösungen zu 2 und 3		
7	Teilnahmevoraussetzungen keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul in der Journalistik und Wahlpflichtmodul in den BA-Studiengängen Wissenschaftsjournalismus und Kulturwissenschaften. Hinweis: Aus dem Modul kann ein Curriculum entwickelt werden, das im Rahmen des „Studiums fundamentale“ der Universität Dortmund zum Erwerb von Medienkompetenz angeboten werden kann.				
9	Modulbeauftragter Prof. Dr. Günther Rager		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: Recht und Politik		Jo-BA003		
BA-Studiengänge: Journalistik, Wissenschaftsjournalismus, Sprachwissenschaft, Kulturwissenschaft				
Turnus: Jährlich zum WS	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 1. und 2. Semester	Credits 10	Aufwand 300 h

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Das politische System der BRD	V/S	3	2
	2	Die Struktur der Rechtsordnung	V/S	3	2
	3	Medienrecht	V/S	4	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Die politische Bearbeitung gesellschaftlicher Probleme mit Mitteln des Rechts bildet einen zentralen Gegenstand journalistischer Berichterstattung. Dementsprechend bieten die Elemente 1 und 2 eine Einführung in die Grundstruktur des politischen Systems und der Rechtsordnung der Bundesrepublik Deutschland. Die im zweiten Element erworbenen Grundkenntnisse bilden zugleich die Grundlage für das Element 3, in dem der rechtliche Rahmen für journalistisches Handeln erarbeitet wird.				
4	Kompetenzen In dem Modul erwerben die Studierenden die Fähigkeit, die Bearbeitung gesellschaftlicher Probleme durch Politik und Recht zu verstehen und kritisch zu beurteilen. Sie erwerben Grundkenntnisse über Institutionen, Strukturen und Verfahrensweisen beider Systeme, die sie in die Lage versetzen, neue oder spezielle Probleme zu Zwecken der Berichterstattung angemessen zu recherchieren. Im Element 3 lernen sie zum einen die Recherchemöglichkeiten kennen, die ihnen die Rechtsordnung bietet. Zum anderen gibt ihnen eine differenzierte Erarbeitung des Medienrechts die Möglichkeit, rechtliche Risiken einzuschätzen, die mit bestimmten Formen der Recherche und der Berichterstattung verbunden sind.				
5	Prüfungen Das Modul wird mit einer Modulprüfung abgeschlossen. Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung am Ende des Elements 3 ist für Studierende der Journalistik die Teilnahme an den Elementen 1 bis 3, für die übrigen Studierenden die Teilnahme an den Elementen 2 und 3. Die Gesamtnote des Moduls wird durch die Bewertung der Klausur festgelegt.				
6	Prüfungsformen und –leistungen				
	Modulprüfung: Klausur (4 Std.)				
7	Teilnahmevoraussetzungen - keine -				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Journalistik Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Kulturwissenschaften. Im BA –Studiengang Wissenschaftsjournalismus sind die Veranstaltungen „Die Struktur der Rechtsordnung“ und „Medienrecht“ Teil des Pflichtmoduls. „Struktur und Entwicklung der Massenmedien“. Wahlmodul im Rahmen des Optionalmodells der Ruhr-Universität Bochum				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Udo Branahl		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: Ökonomie					Jo-BA004		
BA-Studiengänge: Journalistik, Wissenschaftsjournalismus, Sprachwissenschaft, Kulturwissenschaft							
Turnus: Jährlich zum WS		Dauer: 2 Semester		Studienabschnitt: 3. und 4. Semester		Credits 10	
						Aufwand 300 h	
1 Modulstruktur							
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung			Typ	credits	SWS
	1	Grundlagen der Medienökonomie und des Medienmanagements			V/S	3	2
	2	Einführung in das Wirtschaftssystem			V + Ü	4	3
	3	Grundlagen der Wirtschaftsberichterstattung			V/Ü	3	2
2 Lehrveranstaltungssprache Deutsch							
3 Lehrinhalte							
<ul style="list-style-type: none"> • In Nr. 1 werden die ökonomischen Rahmenbedingungen journalistischen Handelns und deren Konsequenzen für den Journalismus erarbeitet. • Weil ökonomische Zusammenhänge nicht nur in der Wirtschafts-, sondern auch im allgemeinen Nachrichten- und politischen Journalismus eine große Rolle spielen, bietet Nr. 2 eine Einführung in zentrale Gegenstandsbereiche der Ökonomie sowie der Wirtschafts- und Sozialpolitik. • In Nr. 3 üben die Studierenden die Praxis einer populären, zugleich jedoch sachlich kompetenten Berichterstattung über Wirtschafts- und Sozialthemen. 							
4 Kompetenzen							
<ul style="list-style-type: none"> • In diesem Modul erwerben die Studenten die Fähigkeit, die ökonomischen Restriktionen journalistischen Handelns einzuordnen und zu bewerten (Nr. 1). • Sie lernen, die ökonomische Basis gesellschaftlichen Handelns zu verstehen und kritisch zu beurteilen (Nr. 2). • Und sie üben die Fähigkeit, kompetent und populär über Wirtschafts- und Sozial-Themen zu berichten. 							
5 Prüfungen							
4.1: Referat							
4.2: Klausur (zweistündig am Ende der LV)							
4.3: Arbeitsmappe							
Prüfungsformen und Prüfungsleistungen							
Teilleistungen							
7 Teilnahmevoraussetzungen							
- keine -							
8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls							
Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Journalistik							
Wahlpflichtmodul in den BA-Studiengängen Kulturwissenschaften							
Die Veranstaltung „Grundlagen der Medienökonomie und des Medienmanagements“ ist im BA-Studiengang Wissenschaftsjournalismus Teil des Pflichtmoduls „Struktur und Entwicklung der Massenmedien“							

9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Frank Lobigs	Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften
----------	---	---

Modul: Gesellschaft und Sozialforschung				Jo-BA005	
BA-Studiengänge: Journalistik, Wissenschaftsjournalismus, Sprachwissenschaft, Kulturwissenschaft					
Turnus: Jährlich zum SS	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 2. und 3. Semester	Credits 10	Aufwand 300 h	

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Methoden der Sozialrecherche	V (P)	3	2
	2	Datenanalyse und Methodenlehre für Journalistinnen und Journalisten	V (P)	3	2
3	Gesellschaftstheorie und Sozialstruktur	V/S (P)	4	2	
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch oder Englisch				
3	Lehrinhalte Für eine verantwortungsbewusste Berufsausübung müssen künftige Journalistinnen und Journalisten gesellschaftliche Zusammenhänge erkennen, in denen sie ihre Arbeit verrichten werden. In dem Modul werden grundlegende Kenntnisse der sozialwissenschaftlichen Methodik (Element 1), der Sozialstatistik (Element 2) und Sozialstruktur (Element 3) sowie maßgeblicher gesellschaftstheoretischer Denkrichtungen und Modelle (Element 3) erworben. Im Element 3 werden jeweils ausgewählte Aspekte und Probleme behandelt.				
4	Kompetenzen Neben allgemeinem Methoden- und Sachwissen: <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zum kritischen Umgang mit statistischen Daten sowie zur sachkundigen Berichterstattung über Projekte und Ergebnisse der Demoskopie und der empirischen Sozialforschung; - Fähigkeiten in der wissenschaftlichen und der journalistischen Recherche; - Methodenwissen für wissenschaftliches Arbeiten; - Kenntnisse gesellschaftlicher Hintergründe und Zusammenhänge; - Fähigkeit zur Einordnung von sozialen Vorgängen und Problemen in strukturelle und theoretische Zusammenhänge. 				
5	Prüfungen Im Modul werden zwei Teilleistungen erbracht. Die Klausur bezieht sich auf die Elemente 1 und 2. Das Referat (Vortrag mit anschließender schriftlicher Ausarbeitung) ist die Teilleistung im Element 3. Die Gesamtnote des Moduls setzt sich zu gleichen Teilen aus den Noten der Einzelprüfungen zusammen.				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen				
	Modulprüfung: Klausur aus 1 und 2	Referat (Vortrag mit anschließender schriftlicher Ausarbeitung) in 3			
7	Teilnahmevoraussetzungen - keine -				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Journalistik. Wahlpflichtmodul im BA-Studiengang Kulturwissenschaften. Im BA-Studiengang Wissenschaftsjournalismus ist die Veranstaltung „Datenanalyse und Methodenlehre für Journalistinnen und Journalisten“ Teil des Pflichtmoduls „Journalistische Vermittlung und Produktion I (Allg. Journalism.)“				

9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Horst Pöttker	Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften
----------	--	---

Modul: Internationaler Journalismus				Jo-BA006	
BA-Studiengang: Journalistik					
Turnus: Jährlich zum SoSe	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 2. und 3. Semester	Credits 10	Aufwand 300 h	

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Sachwissen Europa: Institutionen, Akteure, Prozesse	V (P)	4	2
	2	Auslandsberichterstattung / Internationaler Journalismus	S (WP)	3	2
3	Internationale Mediensysteme und journalistische Kulturen <i>oder wahlweise</i> Geschichte des Journalismus: Epochen und Kulturen	S (WP)	3	2	
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch, Englisch, Französisch				
3	Lehrinhalte Vorbereitung auf die Herausforderungen der Globalisierung der Medienkommunikation mit besonderem Fokus auf Europa. Die Vorlesung (V) vermittelt das für europabezogene und internationale Berichterstattung notwendige Grundlagenwissen über die europäischen Institutionen, Akteure und Prozesse. Element 2 behandelt Theorie und Praxis der Berichterstattungsmuster und Darstellungsformen im Auslandsjournalismus. Element 3 erörtert die (medienpolitischen) Rahmenbedingungen internationaler Mediensysteme und deren Auswirkungen auf die jeweilige journalistische Kultur.				
4	Kompetenzen Studierende erlernen in diesem Modul grundlegende Kenntnisse für Tätigkeiten als Auslandskorrespondenten, für Tätigkeiten im international ausgerichteten Journalismus, in internationalisierten Medienunternehmen oder in der Medienaufsicht und Medienpolitik. Neben Grundlagenwissen über die europäischen Institutionen wird die journalistische Kompetenz ausgebildet, europabezogene und internationale Themen adäquat zu recherchieren und in journalistischen Darstellungsformen umzusetzen.				
5	Prüfungen Drei Teilleistungen: Element 1 schließt mit einer zweistündigen Klausur ab. Element 2 schließt mit einem Referat und einer journalistischen Arbeitsmappe ab. Element 3 schließt mit einem Referat und einer Hausarbeit ab. Die Gesamtnote des Moduls ergibt sich zu gleichen Teilen aus den drei Teilnoten.				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen				
	Teilleistung Klausur in 1		Teilleistungen in 2 und 3 Referat/Hausarbeit/Arbeitsmappe		
7	Teilnahmevoraussetzungen: keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul Journalistik				

9	Modulbeauftragte Prof. Dr. Susanne Fengler	Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften
----------	--	---

Modul: Lehrredaktion Print

Jo-BA 007a

BA-Studiengang: Journalistik, Wissenschaftsjournalismus, Sprachwissenschaft, Kulturwissenschaft

Turnus: Jährlich zum WS	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 3./4. Semester	Credits 26	Aufwand 780 h
-----------------------------------	-----------------------------	--	----------------------	-------------------------

1 Modulstruktur

Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
1	Printjournalismus: Recherche und Textproduktion	Ü (P)	12	2
2	Redaktionelles Arbeiten im Team: Redaktionsdienste und Konferenzen	P (P)	4	2
3	Produktion der Campuszeitung: Fotografie und Bildbearbeitung, Ganzseitenumbruch, Zeitungslayout, Web-Aufbereitung	S/Ü (P)	3	2
4	Darstellungsformen: Genre- und Ressort-spezifisches Arbeiten	Ü (P)	3	2
5	Kompaktseminare: Projektbezogene Weiterbildung	Ü (P)	2	2
6	Produktkritik und Reflexion: Mentoring und Qualitätssicherung	S/Ü (WP)	2	2

2 Lehrveranstaltungssprache

Deutsch

3 Lehrinhalte

Dieses Modul beinhaltet die Produktion einer 14-tägig erscheinenden Zeitung. Die Studierenden werden in alle Phasen dieses praktischen Projekts eingebunden, begonnen bei der konzeptionellen Planung im Ressort über Themenfindung, Recherche, Textproduktion, Auseinandersetzung mit dem Text, Bebilderung, technische Produktion der Zeitung, online-journalistische Aufarbeitung der Texte, Auseinandersetzung mit dem fertigen Produkt (Qualitätssicherung), weiterbildende Seminare zu praktischen Fragen der Zeitungsproduktion und die Reflexion des Projekts.

Die Studierenden lernen die gängigen Darstellungsformen kennen und trainieren diese Formen durch die ständige, aktuelle Produktion eigener Texte. Nach der Beschäftigung mit journalistischen Standards zu Beginn des Studiums sollen Themenfindung und Recherche in Hinblick auf die medienspezifischen Erfordernisse und Möglichkeiten angewandt und eingeübt werden. In der Vertiefung sollen sich die Studierenden mit verschiedenen Rollen innerhalb einer Redaktion vertraut machen. Integriert in die redaktionelle Arbeit sind einerseits die Konferenzen, in denen eine ständige Auseinandersetzung mit dem Produkt und dem redaktionellen Prozess stattfindet; andererseits weiterbildende Kompaktseminare, in denen journalistische ebenso wie sozial-kommunikative Kompetenzen vertieft werden.

4 Kompetenzen

Das Modul bereitet auf das einjährige Volontärspraktikum vor. Das Projekt führt in Arbeitsabläufe und Strukturen von Printmedien ein, indem die Studierenden aktuelles, reflektiertes und zielgruppenorientiertes journalistisches Arbeiten bei einer Zeitung praktizieren. Die Studierenden erlangen Sicherheit in den journalistischen Darstellungsformen, wenden Recherchetechniken an und üben, komplizierte Sachverhalte aufzuarbeiten und verständlich zu vermitteln. Die Teilnehmer gewinnen und verinnerlichen Kriterien für die Beurteilung von Texten und üben, unter Realbedingungen kollegial im Team zu arbeiten. Sie erwerben die Fähigkeit, neue innovative Zeitungskonzepte auszuprobieren.

5	Prüfungen Benotung der erfolgreichen Mitarbeit im Redaktionsteam sowie der Einsätze und Beiträge die in der Arbeitsmappe dokumentiert werden. Die Arbeitsmappe ist Vorlage für die Modulprüfung.		
6	Prüfungsformen und –leistungen Arbeitsmappe als Modulprüfung		
7	Teilnahmevoraussetzungen keine		
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Bachelorstudiengängen Journalistik, Wissenschaftsjournalismus, Kulturwissenschaften		
9	<table border="1"> <tr> <td>Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Günther Rager</td> <td>Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften</td> </tr> </table>	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Günther Rager	Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften
Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Günther Rager	Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: Lehrredaktion Fernsehen

Jo-BA 007b

BA-Studiengänge:

Turnus: Jährlich zum WS	Dauer: 2 Semester	Studienabschn. 3./4. Semester	Credits 26	Aufwand 780 Stunden
-----------------------------------	-----------------------------	---	----------------------	-------------------------------

1 Modulstruktur

Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
1.	TV-Journalismus: Recherchen und Beitragsproduktionen		12	
2	Redaktionelles Arbeiten im Team: Redaktionsdienste und Konferenzen		4	
3	Produktion: Kameratechnik, Schnitttechnik, Ton- technik, Studioteknik, Aufnahmetechnik		3	
4	Formate: Nachrichten, Magazine, Reportagen, Talks, freie Formate		3	
5.	Kompaktseminare		2	
6.	Produktkritik		2	

2 Lehrveranstaltungssprache
Deutsch

3 Lehrinhalte

Vier aufeinander aufbauende Projektphasen verknüpfen die notwendigen journalistischen Kenntnisse mit denen der Fernsehproduktion: a) TV-Nachrichten, b) TV-Magazine, c) komplexere Fernsehformate (Reportagen, Studiosendungen), d) Umsetzungen gesamter Produktionen (Sendungen) und Erprobung eigener Formatideen. Angefangen mit einfacheren Darstellungsformen steigen die redaktionellen und technischen Anforderungen im Verlauf des Moduls. Ziele sind die redaktionelle Erarbeitung eigener Beiträge sowie die Produktion eigener Sendungen. Die Studierenden lernen, Nachrichten und Geschichten ins Bild zu setzen und Drehs zu organisieren. In journalistischen Kompaktseminaren werden fernsehspezifische journalistische Grundlagen wie Aufbau und Gestaltung eines Fernsehbeitrags, Organisation und Umgang mit unterschiedlichen Drehsituationen, Erstellen von Storyboards, Texten und Sprechen, Präsentation vor der Kamera und auch Moderation erlernt, in fernsehtechnischen Kompaktseminaren der Umgang mit Kamera und Schnitt. Wichtiger Bestandteil in der redaktionellen Arbeit ist die Übernahme von Verantwortung, vor allem als CvD (Chef vom Dienst). Integriert in die redaktionelle Arbeit und in die Produktion sind Konferenzen, in denen auch die Produktkritik und Qualitätsdiskussion angesiedelt sind.

4 Kompetenzen

Die Studierenden lernen, journalistische Darstellungsformen des Fernsehens selbstständig innerhalb einer Programmfläche des Dortmunder Senders „florianTV“ umzusetzen. In der Ausbildung werden die Rollen des Autors, des Redakteurs, des Produzenten und des Moderators im Rahmen einer komplexen Arbeitsorganisation gelernt. In der Form des organisierten Lernens erlangen die Studierenden redaktionelle Erfahrungen und technisches Können und bilden so den Blick für Inhalte und Umsetzungsmöglichkeiten aus. Sie gewinnen Sicherheit und Selbstbewusstsein im Umgang mit dem Medium Fernsehen und sind auf eine Tätigkeit in diesem Bereich vorbereitet. Durch die Verbindung der Produktion mit den theoretischen

	<p>Kenntnissen zur Reflexion verlassen die Studierenden die Lehrredaktion mit einem geschul- ten Blick für Produkte und Produktionsabläufe. Sie haben gelernt, unter der Realität ähnli- chen Bedingungen in Produktionsteams und in einem Redaktionsgefüge zu arbeiten.</p>	
5	Prüfungen	<p>Benotung der erfolgreichen Mitarbeit im Redaktionsteam sowie der Einsätze und Beiträge die in der Arbeitsmappe dokumentiert werden. Die Arbeitsmappe ist Vorlage für die Modulprü- fung.</p>
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen	<p>Arbeitsmappe als Modulprüfung</p>
7	Teilnahmevoraussetzungen	<p>keine</p>
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls	<p>Wahlpflichtmodul Journalistik, BA Wissenschaftsjournalismus, BA Kulturwissenschaften</p>
9	Modulbeauftragter	Zuständiger Fachbereich
	N.N.	Fakultät Kulturwissenschaften

Modul: Lehrredaktion Hörfunk			Jo-BA 007c		
BA-Studiengänge: Journalistik, Wissenschaftsjournalismus, Sprachwissenschaft, Kulturwissenschaft					
Turnus: Jährlich zum WS	Dauer: zweisemestrig	Studienabschnitt: 3. und 4. Semester	Credits 26 CP	Aufwand 780	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Hörfunknachrichten schreiben und sprechen	S/Ü (P)	4	2
	2	Redaktionelle Rolle: Autor - Aufnahme- und Schnitttechnik	S/Ü (P)	1	1
	4	Redaktionelle Rolle: Autor - Beitragsformen im Hörfunk		1	1
	5	Redaktionelle Rolle: Autor - Recherche und Produktion Abnahme	S/Ü (P)	12	4
	6	Redaktionelles Arbeiten im Team: Reflexion und Themenkonferenz	S/Ü (P)	2	2
	7	Vertiefung: Beitragsformen	S/Ü (WP)	2	2
	8	Vertiefung: Redaktionelle Rolle: Musikredakteur	S/Ü (WP)	6	4
	9	Vertiefung: Redaktionelle Rolle – Redakteur vom Dienst	S/Ü (WP)	4	2
	10	Vertiefung: Redaktionelle Rolle Moderation	S/Ü (WP)	4	2
2	Lehrveranstaltungsprache Deutsch				
3	Lehrinhalte				
	<p>In diesem Modul erarbeiten die Studierenden täglich ein aktuelles zweistündiges Radiomagazin. Das Live-Programm wird von den Studierenden mit allen Elementen eines gängigen Hörfunk-Magazins beliefert. Dabei lernen alle die Formate Nachrichten, Interview, Kollegengespräch, gebauter Beitrag kennen und trainieren diese Kenntnisse durch zahlreiche Produktionen während des zweisemestrigen Projekts. Themenfindung und Recherche sollen hier, nach der Beschäftigung mit journalistischen Standards zu Beginn des Studiums, in Hinblick auf die medienspezifischen Erfordernisse und Möglichkeiten angewandt und eingeübt werden. Das Modul umfasst außerdem eine Online-Aufbereitung von drei Hörfunkbeiträgen in Form von Text, Fotos und Audio-Dateien. In der Vertiefung sollen sich die Studierenden in besonderem Maße mit speziellen Formen oder Rollen innerhalb des Campusradios vertraut machen. Die Dynamik des Projektcharakters während der Produktion einer täglichen Live-Sendung sowie das Treffen in der wöchentlichen Redaktionskonferenz fördert die soziale und kommunikative Kompetenz der Teilnehmer und schafft eine ständige Auseinandersetzung mit Produkten und Ablaufprozessen eines redaktionellen Betriebs.</p>				

4	Kompetenzen In diesem Modul werden die Teilnehmer auf verschiedene journalistische Berufsrollen innerhalb einer aktuell arbeitenden Hörfunkredaktion vorbereitet. Curricular als Schnittstelle nach den Anfangssemestern und vor dem Volontärspraktikum gebettet eröffnet dieses Projekt den Eintritt in redaktionelle Abläufe eines publizierenden Mediums einerseits. Andererseits fordert der Projektcharakter explizit die dauernde Reflexion des medialen Handelns und motiviert zu experimentellen journalistischen Formaten – beides Ansprüche, die in der späteren Berufsrolle nicht als selbstverständlich anzusehen sind.	
5	Prüfungen Benotung der erfolgreichen Mitarbeit im Redaktionsteam sowie der Einsätze und Beiträge die in der Arbeitsmappe dokumentiert werden. Die Arbeitsmappe ist Vorlage für die Modulprüfung.	
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen Arbeitsmappe als Modulprüfung	
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine	
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in der Journalistik, im BA Wissenschaftsjournalismus und in den BA Kulturwissenschaften	
9	Modulbeauftragte/r N.N.	Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften

Modul: Ressortjournalismus				Jo-BA008	
BA-Studiengang: Journalistik					
Turnus: Jährlich zum SoSe	Dauer: 1 Semester	Studienabschnitt: 4. Semester	Credits 10	Aufwand 300 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Ressortjournalismus I (Auswahl aus Politik, Kultur, Sport, Lokales, Wissenschaft, Umwelt, Soziales)	S/Ü (WP)	4	2
	2	Ressortjournalismus II (Auswahl aus Politik, Kultur, Sport, Lokales, Wissenschaft, Umwelt, Soziales)	S/Ü (WP)	3	2
	3	Ressortjournalismus III (Auswahl aus Politik, Kultur, Sport, Lokales, Wissenschaft, Umwelt, Soziales)	S/Ü (WP)	3	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Sachwissen für die gängigen journalistischen Ressorts. Übungen der spezifischen journalistischen Recherchetechniken und Umsetzungsformen behandelt.				
4	Kompetenzen Fach- und Darstellungskompetenz für spezielle Ressorts wie Politik, Kultur, Sport, Lokales, Wissenschaft, Umwelt oder Soziales. Die Studierenden erlangen die Fähigkeit, sich mittels methodischer Recherchetechniken in kurzer Zeit in Ressortthemen einzuarbeiten, Nachrichtenwerte zu analysieren und ressortspezifische Ereignisse journalistisch aufzuarbeiten. Die journalistische Umsetzung geschieht je nach Wahlpflichtveranstaltung in einem Printmedium, im Hörfunk, im Fernsehen oder in einem Onlinemedium.				
5	Prüfungen Im Modul Jo-BA 008 werden drei benotete Teilleistungen erbracht: In den Elemente 1-3 Arbeitsmappen. Im Element 1 wird zusätzlich ein Referat gefordert. Die Gesamtnote des Moduls ergibt sich zu gleichen Teilen aus den drei Teilnoten.				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen				
	Durchschnittsnote aus :		Teilleistungen in: 1-3 Arbeitsmappe 1 zusätzlich Referat		
7	Teilnahmevoraussetzungen keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul Journalistik				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Günther Rager		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: Journalismusforschung				Jo-BA009		
BA-Studiengänge: Journalistik, Sprachwissenschaft, Kulturwissenschaft						
Turnus: Jährlich zum WS		Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 3. und 4. Sem.,	Credits 10	Aufwand 250 - 300 h	
1 Modulstruktur						
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung		Typ	credits	SWS
	1	Projekt Journalismusforschung 1		P	5	2
	2	Projekt Journalismusforschung 2		P	5	2
2 Lehrveranstaltungsprache Deutsch						
3 Lehrinhalte Grundlagen der empirischen Forschung in für Studierende der Journalistik relevanten Forschungsfeldern, z.B. der Rezeptions- und Leserschaftsforschung. Am Beispiel eines ausgewählten Forschungsfeldes innerhalb dieses Themenspektrums lernen die Studierenden, den aktuellen Stand der Literatur aufzuarbeiten und Forschungsfragen zu formulieren. Von der Formulierung der Hypothesen, der Operationalisierung von Forschungsfragen bis zur Erhebung, Auswertung und Interpretation der Daten werden alle Schritte empirischer Journalismusforschung unter Anleitung praktisch umgesetzt. Abschließend werden die Ergebnisse mündlich präsentiert und in einer Arbeitsmappe schriftlich dokumentiert.						
4 Kompetenzen Fähigkeiten, empirische Journalismusforschung auszuführen und empirische Forschungsergebnisse im journalistischen Alltag kritisch zu beurteilen. Grundkenntnisse über verschiedene Forschungsmethoden, um spezielle Fragestellungen in der Forschung bearbeiten zu können. Erfahrungen in der wissenschaftlichen Präsentation und Diskussion sowie in der Teamarbeit.						
5 Prüfungen Das Modul wird mit einer Präsentation der Ergebnisse sowie einer schriftlichen Ergebnisdokumentation (Arbeitsmappe) abgeschlossen.						
6 Prüfungsformen und Prüfungsleistungen						
Modulprüfung: Präsentation und schriftliche Dokumentation durch Arbeitsmappe						
7 Teilnahmevoraussetzungen - keine -						
8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul in Journalistik, Wahlpflichtmodul in den BA Kulturwissenschaften, Wahlmodul im Rahmen des Optionalmodells der Ruhr-Universität Bochum						
9 Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Günther Rager				Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: Integriertes Volontariatspraktikum				Jo-BA010	
BA-Studiengänge: Journalistik, (Wissenschaftsjournalismus)					
Turnus: Jährlich zum WS		Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 5. und 6. Semester	Credits 60	Aufwand 1800 h
1 Modulstruktur					
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Integriertes Volontariatspraktikum	P (P)	55	(entfällt)
	2	Begleitseminar: Qualität und Ethik	P (S)	2	2
	3	Begleitseminar: Qualität und Ethik	P (S)	3	2
2 Lehrveranstaltungssprache Deutsch					
3 Lehrinhalte Das Volontariat ist fester Bestandteil des Bachelor-Studiums. Hierzu hat das Institut für Journalistik ein Netzwerk mit regional und überregional anerkannten Ausbildungsbetrieben als Partnern (z.B. der WAZ-Gruppe, Rheinische Post, ZDF, WDR) aufgebaut. Neben der beruflichen Praxis nehmen die Studierenden an den innerbetrieblichen Weiterbildungsmaßnahmen der jeweiligen Medien teil. Begleitet wird das Volontariatspraktikum zudem von zwei Begleitseminaren an der Universität, für deren Dauer sie von den Medien freigestellt werden. Diese Seminare sollen die kritische Begleitung und Reflexion der praktischen Ausbildung sichern. Im Mittelpunkt stehen konkrete Fragestellungen der journalistischen Berufsethik und Qualität, mit denen die Studierenden in der Arbeitswelt konfrontiert wurden. Darüber gibt der Erfahrungsaustausch der Studierenden untereinander einen wertvollen Überblick über die Berufsfelder sowie einen Einblick in aktuelle Fragestellungen in den Redaktionen, die an der Universität später wiederum zu konkreten Forschungsprojekten (z.B. im Rahmen der Bachelorarbeit) führen können.					
4 Kompetenzen Die Studierenden sollen lernen, die an der Universität erlernten Fähigkeiten in der Praxis zu erproben und umzusetzen („training on the job“). Neben der Vertiefung von Recherche und Produktion werden auch Fähigkeiten des journalistischen Handwerks erlernt (Schnitt-Technik, Layout etc.). Gleichzeitig werden Team- und Kritikfähigkeit sowie das berufstypische Arbeiten unter hohem Zeit- und Erfolgsdruck geschult.					
5 Prüfungen Die einzelnen Leistungen im Volontariat werden von den Redaktionen vorgegeben. Die Begleitseminare werden als Studienleistungen bewertet					
6 Prüfungsformen und –leistungen					
Volontariat: Bericht, Volontariatszeugnis			Begleitseminare: Referat		
7 Teilnahmevoraussetzungen Abschluss der Module 1 bis 9 sowie der Module 11 bis 17					
8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul der Journalistik.					
9 Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Günther Rager			Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: Redaktionsführung (Lehrredaktionen)				Jo-BA011	
MA-Studiengang: Journalistik					
Turnus: Jährlich zum SoSe	Dauer: 1 Semester	Studienabschnitt: 1. Semester	Credits 10	Aufwand 300 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Qualitätssicherung in den Lehrredaktionen und ihrer Publikationen	S/Ü (P)	8	4
	2	Redaktionskonferenz	P	2	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Die Teilnehmer dieses Moduls nehmen für Studierende in der BA-Phase eine Mentorenrolle ein. Sie betreuen ihre Kommilitonen von der Themenfindung über die Recherche bis zur Beitragsproduktion wahlweise in den Lehrredaktionen Print, Fernsehen oder Hörfunk. Ihre Aufgabe ist es, für die Einhaltung von Qualitätsmaßstäben in den Produktionen der Lehrredaktionen zu sorgen. Damit übernehmen sie zugleich Führungsverantwortung. In ihrem Zuständigkeitsbereich entwickeln sie Ziele und Konzepte, definieren Maßstäbe, setzen sie gemeinsam mit dem Team um und reflektieren am Ende deren Umsetzung. Die Ergebnisse werden in den Redaktionskonferenzen präsentiert.				
4	Kompetenzen Das Modul bereitet Studierende auf ihre Rolle als eigenverantwortlich handelnde, konzeptionell arbeitende, sozial kompetente Redakteure vor. Die praktizierte Teamarbeit schult die eigene Kritikfähigkeit und die Fähigkeit, Kritik an anderen konstruktiv anzubringen. Die Studierenden vertiefen durch die aktuelle, unter Realbedingungen ablaufende Arbeit journalistische Arbeitsabläufe und verinnerlichen durch ein hohes Maß an Reflexion innerhalb des Moduls Berufs- und Führungsrollen, die sie während des Volontariats nicht erproben können.				
5	Prüfungen Die Arbeitsaufgaben sowie die Umsetzungs- und Lösungswege werden in einer Arbeitsmappe dokumentiert, die Grundlage der Modulabschlussprüfung ist.				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen Arbeitsmappe				
7	Teilnahmevoraussetzungen Abgeschlossenes Volontariat				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul Journalistik				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Günther Rager		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Module der Komplementärfächer – soweit vereinbart

- a. Politik (RU Bochum)
- b. Anglistik/Amerikanistik (Fak. Kulturwissenschaften)
- c. Musikwissenschaften

Modul: Grundlagen der Politik				Jo-BA012a	
Turnus: WS und SS	Dauer: 2 bis 3 Semester	Studienabschnitt: 1. – 3. Semester	Credits 10	Aufwand 300	

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Einführung in die Politikwissenschaft	Ü	4	2
	2	Lektürekurs zu einem klassischen Denker der Politikwissenschaft	Ü	2	2
3	Eine frei wählbare Übung zum Bereich „Politisches System Deutschlands“	Ü	4	2	
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Das Basismodul „Grundlagen der Politik“ umfasst Veranstaltungen zu den klassischen und neueren Theorien und Methoden der Politikwissenschaft sowie der Entwicklung des Faches. Die Übung zum politischen System Deutschlands soll einen neigungsorientierten Einblick in das politische System Deutschlands bieten.				
4	Kompetenzen Gründliche Kenntnisse der politikwissenschaftlichen Hauptbegriffe, Ideen und Theorien; Kenntnisse ihrer Anwendung und Vertiefung am Beispiel klassischer Texte; Problembewusstsein für methodologische Fragestellungen.				
5	Prüfungen 1. 1-stündige Klausur (Leistungsnachweis) in der Übung „Einführung in die Politikwissenschaft“ 2. Aktive und regelmäßige Teilnahme im Lektürekurs (Teilnahmenachweis) 3. Referat und eine „kleine Hausarbeit“ (5-10 Seiten) beispielsweise in Form eines Literaturberichts, eines Sach- oder Personenkommentars in der Übung zum politischen System Deutschlands (Teilnahmenachweis)				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen Teilleistungen Klausur und Hausarbeit				
7	Teilnahmevoraussetzungen Die Teilnahme am Lektürekurs und der Übung zum politischen System Deutschlands setzt eine erfolgreiche Teilnahme an der Übung „Einführung in die Politikwissenschaft“ voraus.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul im BA Journalistik				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Jörg Bogumil		Zuständiger Fachbereich Fakultät für Sozialwissenschaft, RUB		

Modul: Politisches System Deutschlands**Jo-BA 013a**

(Bochumer Modulname: BA-Aufbaumodul „Politisches System Deutschlands“)

Turnus: WS und SS	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 3. u. 4. Semester	Credits 10	Aufwand 300
-----------------------------	-----------------------------	---	----------------------	-----------------------

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Einführungsvorlesung	V	4	2
	2	Übung	Ü	2	2
	3	Seminar	S	4	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Das Basismodul „Politisches System Deutschlands“ behandelt die verschiedenen Formen der Interessenorganisation, des politisch-administrativen Systems sowie der drei Handlungsebenen Bund, Länder und Gemeinden.				
4	Kompetenzen Grundkenntnisse zum politischen System der Bundesrepublik Deutschland; Anwendung auf einzelne Institutionen und Strukturzusammenhänge des politischen Systems; vertiefte Kenntnisse spezifischer Fragestellungen, Theorien und Forschungsdiskussionen.				
5	Prüfungen 4. 1-stündige Klausur über den Stoff der Vorlesung und der Übung (Leistungsnachweis) 5. Referat und eine „kleine Hausarbeit“ (5-10 Seiten) beispielsweise in Form eines Literaturberichts, eines Sach- oder Personenkommentars in der Übung (Teilnahmenachweis) 6. Referat und Hausarbeit im Seminar (Leistungsnachweis)				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen Teilleistungen Klausur und Hausarbeit				
7	Teilnahmevoraussetzungen Vorheriger erfolgreicher Besuch des Moduls „Grundlagen der Politik“ Vorlesung muss vor oder parallel mit Übung studiert werden. Vorlesung und Übung müssen vor dem Seminar besucht werden				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflicht BA Journalistik				
9	Modulbeauftragte/r N.N. (z.Zt. Christian Bala)		Zuständiger Fachbereich Fakultät für Sozialwissenschaft, RUB		

✘

Modul: Internationale Politik

JO-BA 014 a

(Bochumer Modulname: BA-Aufbaumodul „Internationale Beziehungen“)

Turnus: WS und SS	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 7. und 8. Semester	Credits 10	Aufwand 300
-----------------------------	-----------------------------	--	----------------------	-----------------------

Modulstruktur				
Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
1	Einführungsvorlesung	V	4	2
2	Übung	Ü	2	2
3	Seminar	S	4	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch			
3	Lehrinhalte Das Modul „Internationale Politik“ umfasst Veranstaltungen zu Theorien der Internationalen Politik; Internationale und Regionale Organisationen; Transnationale Politik; Analyse internationaler Konflikte; Europapolitik; Außenpolitik.			
4	Kompetenzen Grundkenntnisse im Bereich der Theorien der internationalen Politik; Anwendung und Vertiefung anhand empirischer Fragestellungen in Übung und Seminar. Fachkompetenz, aktuelle Entwicklungen in größeren Zusammenhängen erkennen und darstellen zu können.			
5	Prüfungen 7. 1-stündige Klausur über den Stoff der Vorlesung und der Übung (Leistungsnachweis) 8. Referat und eine „kleine Hausarbeit“ (5-10 Seiten) beispielsweise in Form eines Literaturberichts, eines Sach- oder Personenkommentars in der Übung (Teilnahmenachweis) 9. Referat und Hausarbeit im Seminar (Leistungsnachweis)			
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen Teilleistungen Klausur und Hausarbeit			
7	Teilnahmevoraussetzungen Vorheriger erfolgreicher Besuch des Moduls „Grundlagen der Politik“ Englische Sprachkenntnisse Vorlesung muss vor oder parallel mit Übung studiert werden. Vorlesung und Übung müssen vor dem Seminar besucht werden			
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflicht BA Journalistik			
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Stefan Schirm	Zuständiger Fachbereich Fakultät für Sozialwissenschaft, RUB		

✘

Anglistik/Amerikanistik		Jo-BA 12 b		
Basismodul				
BA-Studiengang: Journalistik				
Turnus Jedes Semester	Dauer 2 Semester	Studienabschnitt 1. und 2. Semester	Credits 10	Aufwand 300 h

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Introduction to British Literary Studies ODER Introduction to British Cultural Studies	V (PS)	3	2 SWS
	2	Introduction to American Literary and Cultural Studies	PS (V)	3	2 SWS
	3	English Language Skills / WOC	Ü	4	2 SWS
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch				
3	Lehrinhalte Aufbau von sachlich-inhaltlichen sowie theoretisch-methodischen Grundkenntnissen in der Literatur- und Kulturwissenschaft der englischsprachigen Länder, die nicht sukzessive, sondern integriert erworben werden. Im sprachpraktischen Bereich liegen die Schwerpunkte in der systematischen und individuellen Sprachentwicklung, vor allem in den Bereichen Aussprache, Grammatik, Wortschatz, sowie in den Fertigkeiten Hör- und Leseverstehen.				
4	Kompetenzen In dem Modul lernen Studierende, aus der anthologischen Fülle des Gegenstands zu selektieren und daraus übergeordnete Zusammenhänge vor allem unter emanzipatorischen Gesichtspunkten (class, race, gender) zu verstehen. Es fördert die eigenständige Wahrnehmung, Beschreibung und Analyse kultureller Produkte und Prozesse, die kritische Aneignung und produktive Anwendung der wichtigsten Theorien und Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaften sowie die angemessene Darstellung von deren Ergebnissen; die historisch-gesellschaftliche Einordnung der fachlichen Inhalte im Kontext anderer Wissenschaften; und die Entwicklung von Strategien des eigenständigen Lernens neuer Inhalte und Methoden.				
5	Prüfungen In dem Modul sind drei Einzelleistungen zu erbringen. Voraussetzung für die Prüfung in jedem Bereich ist die aktive erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen. Die Gesamtnote des Moduls ergibt sich anteilig aus den Ergebnissen der Einzelprüfung. Jede der Einzelleistungen muss mit mindestens „ausreichend“ bestanden sein.				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input type="checkbox"/> Modulprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Teilleistungen 1 Klausur 2 Klausur 3 Written and Oral Test				
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflicht BA Journalistik, Pflicht im Komplementfach Anglistik/Amerikanistik				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Walter Grünzweig		Zuständige Fakultät Fakultät Kulturwissenschaften (15)		

Anglistik/Amerikanistik		Jo-BA 14 b		
Aufbaumodul				
BA-Studiengang: Journalistik				
Turnus Jedes Semester	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 7. Semester	Credits 10	Aufwand 300 h

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Proseminar British Literary Studies ODER Proseminar British Cultural Studies	PS	3	2 SWS
	2	Proseminar American Studies	PS	3	2 SWS
	3	Proseminar English Linguistics	PS	3	2 SWS
	4	English Language Skills: WOC	Ü	1	2 SWS
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch				
3	Lehrinhalte Das Aufbaumodul integriert die einzelnen Teilbereiche des Faches unter dem Aspekt der Textverwendung. Es umfasst die drei konstituierenden Teile der Anglistik und Amerikanistik plus Sprachpraxis und schafft ein integratives Bewusstsein für das Problem der Textarbeit – aus kulturwissenschaftlicher, literaturwissenschaftlicher und sprachwissenschaftlicher Perspektive. Diese Interdisziplinarität ist für Journalist/innen von besonderer Bedeutung. Studierende der Journalistik sollten sich thematisch auf für sie besonders relevante Angebote konzentrieren.				
4	Kompetenzen Fähigkeiten der Textanalyse unter literatur-, kultur- und sprachwissenschaftlichen Perspektiven; Textproduktion in verschiedenen kulturellen und wissenschaftlichen Kontexten; Fähigkeiten der Differenzierung von Texten in verschiedenen Formen und medialen Kontexten; komparatistische Textarbeit; Beurteilung der Qualität von Texten unter ästhetischen, pragmatischen und strukturellen Gesichtspunkten. Analyse und Beschreibung von Sprache besonders auf der semantischen Ebene.				
5	Prüfungen In dem Modul sind drei Einzelleistungen zu erbringen. Voraussetzung für die Prüfung in jedem Bereich ist die aktive erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen. Die Gesamtnote des Moduls ergibt sich anteilig aus den Ergebnissen der Einzelprüfung. Jede der Einzelleistungen muss mit mindestens „ausreichend“ bestanden sein.				
6	Prüfungsformen und –leistungen <input type="checkbox"/> Modulprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Teilleistungen 1 Klausur oder schriftliche Hausarbeit 2 Klausur oder schriftliche Hausarbeit 3 Klausur oder schriftliche Hausarbeit				
7	Teilnahmevoraussetzungen Abschluss des Basismoduls.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflicht im BA Journalistik, Pflicht im Komplementärfach Anglistik/Amerikanistik				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Hans Peters		Zuständige Fakultät Fakultät Kulturwissenschaften (15)		

Modul: Musikwissenschaftliche Grundlagen I		Jo-BA 12c		
BA-Studiengang Journalistik / Komplementfach Musik				
Turnus: Jährlich zum WS	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 1. – 2. Semester	Credits 12	Aufwand 360 h

1 Modulstruktur				
Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
1	Musikgeschichte I – Von den Anfängen bis ca. 1750	V	3	2
2	Musikgeschichte II – Von ca.1750 bis zur Gegenwart	V	3	2
3	Systematische Musikwissenschaft	S	3	2
4	Musikwissenschaftliches Proseminar	S	3	2
2 Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3 Lehrinhalte Durch das Studium des Moduls Musikwissenschaftliche Grundlagen sollen die Studierenden befähigt werden, historische und aktuelle musikalisch- kulturelle Phänomene (Kompositionen, Stile, Genres, Kulturen und Mentalitäten) selbstständig wissenschaftlich zu reflektieren und in ihren Zusammenhängen darzustellen; außerdem Musik unter historischen, kompositionsgeschichtlichen, systematischen und analytischen Fragestellungen zu interpretieren und einzuordnen und themenbezogene Forschungsergebnisse zu recherchieren und in ihrer Relevanz zu beurteilen.				
4 Kompetenzen Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse, um die historische und systematische Musikwissenschaft zu anderen Disziplinen in einer kulturwissenschaftlichen Perspektive in Beziehung zu setzen; die Relevanz musikwissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden für die Gestaltung von Lehr-/Lernprozessen zu beurteilen. Strategien wissenschaftlichen Denkens zu beherrschen, Problemstellungen musikwissenschaftlicher Teildisziplinen zu kennen und über ein breit gefächertes Methodenrepertoire zu ihrer Bearbeitung zu verfügen; sozialgeschichtliche und ethnologische Aspekte der Musik wissenschaftlich zu reflektieren.				
5 Prüfungen Die Leistungspunkte (Credits) werden einerseits für die aktive und kontinuierliche Teilnahme an den Seminaren vergeben, andererseits ist in jedem der Seminare eine selbstständige Leistung zu erbringen, in der Regel eine erfolgreiche Klausur, ein Protokoll und ein testiertes Referat.				
6 Prüfungsformen und –leistungen Modulprüfung: Durch alle benoteten Teilleistungen in den Elementen 1 bis 4 Teilleistungen in: Element 1: Klausur (2 Std.) / Element 2: Klausur (2 Std.) / Element 3: Klausur (2 Std.) und Referat / Element 4: Referat.				
7 Teilnahmevoraussetzungen: keine				
8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Journalistik mit Komplementfach Musik				
9 Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Michael Stegemann		Zuständiger Fachbereich Fachbereich Kunst- und Sportwissenschaften		

Modul: Musiktheoretische Grundlagen II

Jo-BA 13c

BA-Studiengang Journalistik / Komplementfach Musik

Turnus: Jährlich zum WS	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 1. – 4. Semester	Credits 12	Aufwand 360 h
-----------------------------------	-----------------------------	--	----------------------	-------------------------

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Harmonielehre / Gehörbildung I	S	3	2
	2	Harmonielehre / Gehörbildung II	S	3	2
	3	Formenlehre	S	3	2
	4	Analyse/Tonsatz	S	3	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Die Studierenden werden befähigt, Musik unterschiedlicher historischer Epochen, unterschiedlicher Stile und Gattungen zu analysieren und vor dem Hintergrund historischer und gesellschaftlicher Prozesse zu beschreiben und die eigenen Satzübungen und die Analyseergebnisse als Grundlage für musikalische Vermittlung zu beurteilen.				
4	Kompetenzen Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse, um die eigene Sprache zu erweitern und fachterminologische Kenntnisse anzuwenden, um angemessen über Musik zu sprechen und musikalische Phänomene und Zusammenhänge zu benennen und zu beschreiben; außerdem erworbenes Wissen bei eigenen Gestaltungen anzuwenden; Ergebnisse eigener Gestaltungsprozesse gemeinsam mit anderen zu reflektieren und zu beurteilen.				
5	Prüfungen Die Leistungspunkte werden für die aktive und kontinuierliche Teilnahme sowie für folgende Leistungen vergeben: <ul style="list-style-type: none"> • eine Klausur und eine mündliche Prüfung in Gehörbildung und Harmonielehre I/II; • eine Klausur in Formenlehre; • schriftliches Referat bzw. Klausur in Analyse/Interpretation oder für Tonsatz die Ausarbeitung einer Komposition bzw. eines Arrangements und Teilnahme am Abschlusskonzert in Tonsatz/Komposition bzw. in Jazz-, Rock-, Poparrangement. Das Modul wird durch die Testate der Leistungen abgeschlossen.				
6	Prüfungsformen und –leistungen Modulprüfung; Durch alle benoteten Teilleistungen in den Elementen 1-4 Teilleistungen in Element 1: Arbeitsmappe und Klausur (2 Std.) / Element 2: Arbeitsmappe und Klausur (2 Std.) / Element 3: Klausur (2 Std.) / Element 4: Klausur (2 Std.) und ggf. Präsentation.				
7	Teilnahmevoraussetzungen : keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Journalismus mit Komplementfach Musik				
9	Modulbeauftragte Prof. Dr. Eva-Maria Houben		Zuständiger Fachbereich Fachbereich 16 / Kunst- und Sportwissenschaften		

Modul: Musikjournalistische Vertiefung

JO-BA 14 c

BA-Studiengang Journalistik / Komplementfach Musik

Turnus: Pro Semester	Dauer: 1-2 Semester	Studienabschnitt: 5.-6. Semester	Credits 6	Aufwand 180 h
--------------------------------	-------------------------------	--	---------------------	-------------------------

1	Modulstruktur			
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits
	1	Musikwissenschaftliches Hauptseminar	S	3
	2	Musikjournalistisches Hauptseminar	S	3
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch			
3	Lehrinhalte Die Studierenden werden befähigt, auf der Grundlage musikfachlicher Kenntnisse die besonderen Anforderungen des Musikjournalismus zu reflektieren und in praktischer Arbeit umzusetzen; über den Bereich von musikjournalistischer Arbeit im engeren Sinn (Musikkritik) hinaus die Vermittlung von Musik in Medien zu bewerten und selbst zu praktizieren			
4	Kompetenzen Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse, um Musikkritiken in Printmedien, Hörfunk, Fernsehen und Internet unter Berücksichtigung der Spezifik dieser Medien zu verfassen; Medien in Bezug auf die Vermittlung von Musik sowohl unter journalistischen als musikfachlichen Gesichtspunkten zu analysieren.			
5	Prüfungen Die Leistungspunkte werden für die aktive und kontinuierliche Teilnahme sowie für folgende Leistungen vergeben: <ul style="list-style-type: none"> • Klausur oder Referat (Element 1) • Arbeitsproben und Präsentation (Element 2) Das Modul wird durch die Testate der Leistungen abgeschlossen.			
6	Prüfungsformen und –leistungen Modulprüfung: Durch alle benoteten Teilleistungen in den Elementen 1 und 2 Teilleistungen ins: Element 1: Klausur (2 Std.) oder Referat / Element 2: Arbeitsproben und Präsentation (20-30 Min.).			
7	Teilnahmevoraussetzungen : Erfolgreicher Abschluss der Module 1 und 2: Musikwissenschaftliche und musiktheoretische Grundlagen			
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Journalismus mit Komplementfach Musik			
9	Modulbeauftragte Prof. Dr. Holger Noltze Prof. Dr. Michael Stegemann		Zuständiger Fachbereich Fachbereich 16 / Kunst- und Sportwissenschaften	

Modul: Spezialisierung Politik&Recht		Jo-BA015a		
MA-Studiengänge: Journalistik				
Turnus: Jährlich zum WS	Dauer: 1 Semester	Studienabschnitt: 2. Semester	Credits 10	Aufwand 300 h

1	Modulstruktur						
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS		
	1	Justizberichterstattung	S (P)	5	2		
	2	Wahlangebot	S (P)	5	2		
2	Lehrveranstaltungsprache Deutsch						
3	Lehrinhalte Erarbeitung von Berichterstattungsfeldern, - die rechtlich stark durchnormiert sind, - deren normative Grundlagen kompliziert und deshalb schwer durchschaubar sind, - deren Bearbeitung in der Berichterstattung besondere Schwierigkeiten bereiten. Zu den für die journalistische Berufspraxis relevanten Feldern, auf die diese Merkmale zutreffen, gehört die Justizberichterstattung. Sie bildet deshalb den Gegenstand des ersten Elements dieses Moduls. Der Gegenstand des zweiten Elements soll flexibel gehalten werden, um für aktuelle Entwicklungen offen zu sein. In Betracht kommen beispielsweise Umweltberichterstattung oder Berichterstattung über die Systeme der sozialen Sicherung. Element 2 wird so gestaltet, dass es auch von Studierenden des Schwerpunkts „Internationales“ genutzt werden kann.						
4	Kompetenzen In dem Modul erweitern und vertiefen die Studierenden ihre im Volontariat erworbene Berichterstattungskompetenz zu schwierigen Berichterstattungsfeldern. Im Wege forschenden Lernens werden aktuelle inhaltliche und strukturelle Probleme des jeweiligen Feldes erarbeitet. Rechercheansätze und Darstellungsformen werden auf ihre Eignung untersucht und erprobt.						
5	Prüfungen In beiden Elementen ist je eine Arbeitsmappe zu erstellen, die aus vier selbst recherchierten Beiträgen zu vier unterschiedlichen Themen aus dem Berichterstattungsfeld besteht. Die Gesamtnote des Moduls wird anschließend aus der Bewertung der Arbeitsmappen gebildet.						
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Studienleistungen: Arbeitsmappen</td> <td style="width: 50%;">Modulabschlussprüfung: Arbeitsmappe</td> </tr> </table>					Studienleistungen: Arbeitsmappen	Modulabschlussprüfung: Arbeitsmappe
Studienleistungen: Arbeitsmappen	Modulabschlussprüfung: Arbeitsmappe						
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine						
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul Journalistik						
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Udo Branahl		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften				

Modul: Spezialisierung Medienökonomie				Jo-BA015b		
MA-Studiengänge: Journalistik						
Turnus: Jährlich zum WS		Dauer: 1 Semester	Studienabschnitt: 2. Semester		Credits 10	Aufwand 300 h
1 Modulstruktur						
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung		Typ	credits	SWS
	1	Wirtschaftsberichterstattung I (Unternehmen/Märkte/Wirtschaftspolitik)		S/Ü (P)	5	2
	2	Wirtschaftsberichterstattung II (Weltwirtschaft)		S/Ü (P)	5	2
2 Lehrveranstaltungssprache Deutsch						
3 Lehrinhalte Anforderungen und Probleme des Berichterstattungsfeldes Wirtschaft, insbesondere die Probleme der Recherche und der zielgruppenorientierten Darstellung werden systematisch erarbeitet, Problemlösungen geübt. Gegenstand von Element I ist die klassische firmen- und marktorientierte Wirtschaftsberichterstattung, Gegenstand von Element II sind globale Märkte. Dieses Angebot wird (auch) vom Modul „Internationales/Europa“ angeboten.						
4 Kompetenzen Fähigkeiten zu einer sachkundigen, reflektierenden und zielgruppenorientierten Berichterstattung im Ressort Wirtschaft. Zusätzliche Fähigkeit, neue Praxiskonzepte zu entwickeln und zu erproben.						
5 Prüfungen In beiden Elementen ist je eine Arbeitsmappe zu erstellen, die aus vier selbst recherchierten Beiträgen zu vier unterschiedlichen Themen aus dem Berichterstattungsfeld besteht. Die Gesamtnote des Moduls wird anschließend aus der Bewertung der Arbeitsmappen gebildet.						
6 Prüfungsformen und Prüfungsleistungen Modulabschlussprüfung: Arbeitsmappen Studienleistungen: Arbeitsmappe						
7 Teilnahmevoraussetzungen keine spezifischen						
8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul Journalistik						
9 Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Frank Lobigs				Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften (15)		

Modul: Spezialisierung internationale Berichterstattung				Jo-BA015 c	
MA-Studiengang: Journalistik					
Turnus: Jährlich zum WiSe	Dauer: 1 Semester	Studienabschnitt: 7. Semester	Credits 10	Aufwand 300 h	

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Berichterstattung zu aktuellen Themen der EU-Politik	S/P (P)	4	2
	2	Themenspezifische Berichterstattung mit internationalem Bezug (Umwelt, soziale Sicherungssysteme; Internationale Unternehmen)	S (WP)	3	2
	3	Fremdsprachiger Journalismus	S/Ü (WP)	3	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch, Englisch, Französisch sowie in Element 3 ggf. weitere Fremdsprachen (je nach Veranstaltungsart, Veranstaltungsort und internationalen Zielsetzungen).				
3	Lehrinhalte Erarbeitung aktueller Probleme der Politik auf europäischen und internationalen Entscheidungsebenen (Element 1) sowie Erarbeitung aktueller Themen mit europäischem und/oder internationalem Bezug (Element 2). Das Element 1 thematisiert inhaltliche oder strukturelle Fragestellungen der EU-Politik. Element 2 behandelt die komplexen Zusammenhänge und journalistischen Recherchemethoden in Themenbereichen mit internationalem Bezug. Element 3 trainiert den fremdsprachigen Journalismus.				
4	Kompetenzen Vertiefung der im Volontariat erworbenen Berichterstattungskompetenz zu internationalen Themen. Fähigkeit, sich mittels internationaler Quellen in Probleme mit internationalen Bezügen einzuarbeiten, Fragestellungen mittels wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten und Ergebnisse aus journalistischer Recherche und wissenschaftlicher Analyse in journalistisch adäquater Weise umzusetzen. Grundkenntnisse für die journalistische Arbeit in fremden Sprachen.				
5	Prüfungen In den drei Elementen ist je eine Arbeitsmappe zu erstellen, die aus selbst recherchierten Beiträgen zu unterschiedlichen Themen aus dem Berichterstattungsfeld besteht. Die Gesamtnote des Moduls wird anschließend aus der Bewertung der Arbeitsmappen gebildet.				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen				
	Modulprüfung: Arbeitsmappe		Studienleistungen: Arbeitsmappen		
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine spezifischen				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul Journalistik				

9	Modulbeauftragte: Prof. Dr. Susanne Fengler
----------	--

Modul: Reflexion und Methodik journalistischen Arbeitens

Jo-BA016

BA-Studiengänge: Journalistik

Turnus: Jährlich im WS	Dauer: 1 Semester	Studienabschnitt: 7. Semester	Credits 5	Aufwand 150 h
----------------------------------	-----------------------------	---	---------------------	-------------------------

1 Modulstruktur

Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
1	Reflexion: Journalistische Berufsethik	S (P)	5	2
2	Reflexion: Zeit im Journalistenberuf	S (P)	5	2

2 Lehrveranstaltungssprache

Deutsch oder Englisch

3 Lehrinhalte

Im Sinne der Integration des Volontariatspraktikums und anderer Praxisphasen in die Ausbildung werden außerhalb der Hochschule erworbene Berufserfahrungen auf systematischer Grundlage identifiziert, reflektiert und weiter entwickelt. In Element 1 beziehen sich die zu verarbeitenden Erfahrungen auf berufsethische Probleme, in Element 2 auf den Umgang mit Zeit.

4 Kompetenzen

Kenntnisse der journalistischen Methodik vor allem die für eine verantwortungsbewusste journalistische Berufsausübung (z.B. durch Fallstudien); Fähigkeit zur Distanzierung zur täglichen Arbeitspraxis (z.B. Handlungstheorien); Strategien der Konfliktlösung; Verfahren der Nachhaltigkeit bei Fragen von grundlegender Bedeutung.

5 Prüfungen

Im Modul erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten werden in den Elementen 1 **oder** 2 durch Referate und Hausarbeiten geprüft.

6 Prüfungsformen und Prüfungsleistungen

Teilleistungen zu 1 **oder** 2: Referat/Hausarbeit

7 Teilnahmevoraussetzungen

- abgeschlossenes Volontariat oder Volontariatspraktikum -

8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul Journalistik

9 Modulbeauftragte/r

Prof. Dr. Horst Pöttker, Prof. Dr. Claus Eulich

Zuständiger Fachbereich

Fakultät Kulturwissenschaften

Modul: Kolloquium zur Bachelorarbeit				Jo-BA017
BA-Studiengang: Journalistik				
Turnus: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	Studienabschnitt: 8. Semester	Credits 3	Aufwand 90h

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Kolloquium zur Bachelorarbeit	--	3	1
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch, Englisch, Französisch				
3	Lehrinhalte Das Modul befasst sich mit der wissenschaftlichen Erarbeitung von Bachelorarbeiten. Anhand der einzelnen BA-Projekte der teilnehmenden Studierenden werden inhaltliche und methodische Aspekte der Erstellung wissenschaftlich fundierter Abschlussarbeiten diskutiert und geklärt.				
4	Kompetenzen Das Modul vermittelt den Studierenden die Kompetenz, die inhaltliche und methodische Qualität von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten im Fach Journalistik kritisch beurteilen zu können. Sie lernen, welche inhaltlichen und methodischen Aspekte bei der Erarbeitung einer qualifizierten Bachelorarbeit zu beachten sind.				
5	Prüfungen Mündliche Präsentation des eigenen Bachelorarbeits-Projekts im Rahmen des Kolloquiums.				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen				
	1 – Mündliche Präsentation				
7	Teilnahmevoraussetzungen Erfolgreicher Abschluss der Module Jo-BA 001 bis 016 und Jo-BA 019.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul Journalistik				
9	Modulbeauftragte/r alle Hochschullehrer/innen des IfJ		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: Bachelorarbeit		Jo-BA018		
BA-Studiengang: Journalistik				
Turnus: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	Studienabschnitt: 8. Semester	Credits 12	Aufwand 360 h

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Bachelorarbeit	--	12	--
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch, Englisch, Französisch				
3	Lehrinhalte Das Modul besteht aus der Bachelorarbeit.				
4	Kompetenzen Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass der Student / die Studentin in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine komplexe Aufgabenstellung aus dem Bereich der Journalistik unter Auswahl und sachgerechter Anwendung geeigneter Methoden selbstständig zu bearbeiten.				
5	Prüfungen Bachelorarbeit.				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen				
	1 – Bachelorarbeit				
7	Teilnahmevoraussetzungen Erfolgreicher Abschluss der Module Jo-BA 001 bis 016 und Jo-BA 019.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul Journalistik				
9	Modulbeauftragte/r Hochschullehrer als Betreuer(in)		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: Studium Fundamentale				Jo-Ba 019				
BA-Studiengänge: „Elektrotechnik und Informationstechnik“, „Informations- und Kommunikationstechnik“, „Statistik“, „Datenanalyse und Datenmanagement“, „Informatik“ (mit NF WiWi), „Bioingenieurwesen“, „Chemieingenieurwesen“, „Raumplanung“, „Journalistik“, „Erziehungswissenschaft“								
Master-Studiengang: „Informatik“ (ohne NF)								
Turnus: Jährlich zum WS		Dauer: 2 Semester		Studienabschnitt: 2. Studienjahr		Credits 5	Aufwand 150 h	
1 Modulstruktur								
Nr.	Element / Lehrveranstaltung			Typ	Art	CP	SWS	Zeit
1	Ringvorlesung			V	Pfl.	1	4 x 2	WS
2	Ringvorlesung			V	Pfl.	1	4 x 2	SoSe
3	Vertiefungsveranstaltung zur Vorlesung			S/ÜB	Pfl.	3	2	WS oder SoSe
2 Lehrveranstaltungssprache Deutsch								
3 Lehrinhalte: 1 + 2: Ein übergreifendes Thema von gesellschaftlicher Relevanz wird aus der Perspektive unterschiedlicher Fächer beleuchtet. In der Ringvorlesung werden die relevanten, je fachspezifischen Forschungsansätze und Lösungsvorschläge zum Thema präsentiert. 3: Als Vertiefungsveranstaltung zur Ringvorlesung können Studierende aus einem Angebot von fachlich und interdisziplinär vertiefenden, handlungs- oder qualifikationsorientierten Veranstaltungen wählen.								
4 Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls wissen Studierende um die Existenz unterschiedlicher Wirklichkeits- und Handlungssysteme und können diese kritisch würdigen. Sie sind in der Lage, unterschiedliche Wirklichkeitsverständnisse des eigenen Faches auf der Basis von Fremdwahrnehmung kritisch zu reflektieren und unterschiedliche Sichtweisen auf Problemstellungen in den eigenen Betrachtungen zu würdigen.								
5 Prüfungen Die Modulprüfung richtet sich nach den Prüfungsmodalitäten der Vertiefungsveranstaltung. Sie sind in jeder Veranstaltungsankündigung auszuweisen. Die Modulprüfung kann beispielsweise als Klausur (max. 60 Min.) stattfinden oder aus einem Essay (max. 5-seitig) bestehen oder projektorientiert in Form einer Präsentation durchgeführt werden.								
6 Prüfungsformen und -leistungen <input type="checkbox"/> Modulprüfung (nur BA Raumplanung benotet, in allen anderen <input type="checkbox"/> Teilleistungen Studiengängen unbenotet)								
7 Teilnahmevoraussetzungen siehe Regelung Ihrer Fakultät								
8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul in den BA-Studiengänge: „Elektrotechnik und Informationstechnik“, „Informations- und Kommunikationstechnik“, „Statistik“, „Datenanalyse und Datenmanagement“, „Informatik“ (mit NF WiWi), „Bioingenieurwesen“, „Chemieingenieurwesen“, „Raumplanung“, „Journalistik“, „Erziehungswissenschaft“ Wahlpflichtmodul im Master-Studiengang: „Informatik“ (ohne NF)								
9 Modulbeauftragter Beauftragte/r Studium Fundamentale				Zuständige Fakultät Fakultät Kulturwissenschaften				

Modulbeschreibungen / Modulhandbuch

II. Master of Arts in Journalistik

Modul: PROJEKT Kommunikationswissenschaften		JO-MA 001a		
MA-Studiengang: Journalistik				
Turnus: Jährlich zum WS	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt:	Credits 10	Aufwand 300 h

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Projekt	P	10	5
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte In der bewusst offenen Kategorie des Projektes werden Forschungen aufgegriffen und weiter geführt, die Hintergrund- und Orientierungswissen zu Themenfeldern mit dem Ziel zusammenführen, eine selbstständige wissenschaftliche Arbeit in der Form der MA-Thesis zu erstellen: <ul style="list-style-type: none"> - Modernisierung und Geschichte der Öffentlichkeit - Kultur, Gesellschaft und Kommunikation - Ethik und Öffentlichkeit Ergänzende Basisveranstaltung für alle Projektteilnehmer: <ul style="list-style-type: none"> - Klassiker der Kultur- und Kommunikationstheorie 				
4	Kompetenzen Reflexionsfähigkeit und methodisches Wissen als Grundlage für Theoriebildung. Verbindungen zwischen wissenschaftlichen Hypothesen und Theorien mit Leitvorstellungen mit den aktuellen Diskursen der Gesellschaft. Qualitätsbewusstsein im Journalismus in der Berichterstattung aktueller Ereignisse, ihrer Analyse und Kommentierung. Fähigkeit, aus dem Zusammenhang der Projektarbeit ein eigenes Forschungsdesign zu entwickeln.				
5	Prüfungen Präsentationen über Planung, Durchführung, Auswertung und Evaluation wissenschaftlicher Forschungsberichte als Vorarbeiten für die Entwicklung eines Designs der MA-Arbeit.				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen Modulprüfung: mündlich nach Vorlage eines Forschungsdesigns				
7	Teilnahmevoraussetzungen keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul im MA Journalistik				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Claus Eurich, Prof. Dr. Horst Pöttker		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: PROJEKT Politik und Recht			JO-MA 001b		
MA-Studiengänge: Journalistik					
Turnus: Jährlich zum SoSe	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt:	Credits 10	Aufwand 300 h	
1	Modulstruktur				
	Nr	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Politik in der BRD	P	10	5
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Systematische Erarbeitung aktueller Probleme der Politik auf allen Entscheidungsebenen. Diese kann an inhaltlichen oder strukturellen Fragestellungen ansetzen. Wege des forschenden Lernens werden aufgezeigt, um aktuelle inhaltliche und strukturelle Probleme des politischen Systems begreifen und mit Recherchen auf ihre Eignung für bestimmte Darstellungsformen zu untersuchen und zu erproben. Die Zusammenhänge zwischen politischer Willensbildung und den gesetzgeberischen Verfahren werden in historischen, juristischen und politischen Kontexten analysiert, ihre Folgen für die Medienberichterstattung empirisch untersucht. Die Studierenden werden angehalten, eigene Untersuchungsschwerpunkte zu entwickeln, die dann zur Anlage der Masterarbeiten führen sollen.				
4	Kompetenzen In dem Projekt erweitern und vertiefen die Studierenden ihre im Volontariat erworbene Berichterstattungskompetenz zu aktuellen politischen Problemen. Sie vertiefen die professionellen Voraussetzungen des Journalismus, verantwortungsvoll mit den Rollen umzugehen, die in einem demokratischen System den politischen und medialen Institutionen zugewiesen sind..				
5	Prüfungen Präsentationen über die wissenschaftlichen Vorlagen und über die praktischen Umsetzungen in der Projektarbeit. Vorlage eines Designs für die Erstellung der MA-Arbeit.				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen Modulprüfung: mündlich nach Vorlage eines Forschungsdesigns				
7	Teilnahmevoraussetzungen keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul MA Journalistik				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Udo Branahl		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: PROJEKT Wirtschaft				JO-MA 001c	
MA-Studiengänge: Journalistik					
Turnus: Jährlich zum WS		Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt:	Credits 10	Aufwand 300 h
1 Modulstruktur					
Nr.	Element / Lehrveranstaltung		Typ	credits	SWS
1	Theorien und Forschungsfelder der Medienökonomik, Globalisierung der Medienmärkte		P	10	5
2 Lehrveranstaltungsprache Deutsch					
3 Lehrinhalte In Projekten werden die Analyse und Evaluation der ökonomischen Rahmenbedingungen des Mediensystems vertieft. Neue Forschungsansätze der Medienökonomik werden erarbeitet und in akuten Falluntersuchungen erprobt. Die Grundlagen für globales journalistisches Handeln werden als Rahmen für die Wirtschaftsberichterstattung erarbeitet. Der Projektrahmen wird durch eigenständige journalistische Lösungen in praktischen Übungen ausgefüllt.					
4 Kompetenzen In dem Projekt erweitern und vertiefen die Studierenden die Fähigkeit, die Rahmenbedingungen journalistischen Handelns zu evaluieren und ihre Elemente konstruktiv auf die Berufspraxis anzuwenden.					
5 Prüfungen Präsentationen über Planung, Durchführung, Auswertung und Evaluation wissenschaftlicher Forschungsberichte. Vorlage eines Designs für die Erstellung der MA-Arbeit					
6 Prüfungsformen und -leistungen Modulprüfung: mündlich nach Vorlage eines Forschungsdesign					
7 Teilnahmevoraussetzungen - keine -					
8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul MAJournalistik					
9 Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Frank Lobigs			Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: PROJEKT (Schwerpunkt Internationales/Europa)				JO-MA 001d	
MA-Studiengang: Journalistik					
Turnus: Jährlich zum WS		Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt:	Credits 10	Aufwand 300 h
1 Modulstruktur					
Nr.	Element / Lehrveranstaltung		Typ	credits	SWS
1	Projekt		P (P)	10	5
2 Lehrveranstaltungsprache Deutsch					
3 Lehrinhalte Internationalisierung von Journalismus und Medieninstitutionen unter Einbeziehung medienpolitischer, medienökonomischer, technischer und berufspraktischer Aspekte. Die Studierenden erarbeiten den aktuellen Forschungsstand zur Globalisierung des Journalismus und der Medienunternehmen und reflektieren mittels wissenschaftlicher Analyse die Bedeutung der Onlinemedien, des Internet und der Suchmaschinen für die globale Kommunikation. Dabei werden ebenso berufsrelevante Fertigkeiten in diesen Bereichen thematisiert.					
4 Kompetenzen Reflexionsfähigkeit und Methodik, Aspekte des internationalen Journalismus wissenschaftlich zu behandeln; fortgeschrittene Kenntnisse für berufspraktische Tätigkeiten als Auslandskorrespondenten, für Tätigkeiten im international ausgerichteten Journalismus, in internationalisierten Medienunternehmen oder in der Medienaufsicht bzw. Medienpolitik; Fähigkeit, aus dem Zusammenhang der Projektarbeit ein eigenes Forschungsdesigns zu entwickeln.					
5 Prüfungen Präsentationen über Planung, Durchführung, Auswertung und Evaluation wissenschaftlicher Forschungsberichte. Vorlage eines Designs für die Erstellung der MA-Arbeit					
6 Prüfungsformen und –leistungen Modulprüfung: mündlich nach Vorlage eines Forschungsdesigns					
7 Teilnahmevoraussetzungen keine					
8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul MA Journalistik					
9 Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Susanne Fengler			Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: PROJEKT Journalismusforschung				JO-MA 001e		
MA-Studiengänge: Journalistik						
Turnus: Jährlich zum WS		Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt:	Credits 10	Aufwand 300 h	
1 Modulstruktur						
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung		Typ	credits	SWS
	1	Projekt		P	12	2
2 Lehrveranstaltungssprache Deutsch						
3 Lehrinhalte Verbindung der Journalismusforschung mit Aufgaben der Medienplanung und des redaktionellen Managements Fragestellungen werden auf der Basis ausführlicher Literaturrecherche mittels empirischer Methoden beantwortet. Diese Fragestellungen können sich auf theoretische Grundlagen und/oder praktische Vermittlungsprobleme des Journalismus beziehen. Sie werden mit einer ausgewählten Forschungsmethode wissenschaftlich bearbeitet. Die Projekte nutzen die für die Journalistik relevanten Theorien, Forschungsmethoden, um Optimierungsverfahren für journalistische Produkte sowie im Management zu entwickeln. Angeboten wird eine Intensivierung der empirischen Methoden in der Journalismusforschung. Praxisnah werden moderne Konzepte des Redaktionsmanagements integriert. Aus der Projektarbeit werden die Themen für die Masterarbeit entwickelt.						
4 Kompetenzen Fähigkeiten zur eigenen wissenschaftlichen Arbeit praxisnaher Problemstellungen. Vor dem Hintergrund einer breiten Reflexionsfähigkeit über die Funktionen des Journalismus in der Gesellschaft und mit sicherer Handhabung von auf Medienprodukte bezogenen Analysetechniken werden Kompetenzen auch für Führungspositionen in den Redaktionen ausgebildet..						
5 Prüfungen Präsentationen über Planung, Durchführung, Auswertung und Evaluation wissenschaftlicher Forschungsberichte. Vorlage eines Designs für die Erstellung der MA-Arbeit						
6 Prüfungsformen und Prüfungsleistungen Modulprüfung: mündlich nach Vorlage eines Forschungsdesigns						
7 Teilnahmevoraussetzungen Keine						
8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul im MA Journalistik						
9 Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Günther Rager			Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften			

Modul: Journalistik: Theorien, Methoden, Produkte und Management

JO-MA 002

MA-Studiengang: Journalistik

Turnus:

Jährlich zum WS

Dauer:

1 Semester

Studienabschnitt:

Credits

10

Aufwand

300 h

1 Modulstruktur

Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
1	Kulturgeschichte und Journalismustheorie	S (P)	2	2
2	Methoden der Journalismusforschung oder Redaktionsmanagement / Leadership	S (P)	2	2

2 Lehrveranstaltungssprache

Deutsch

3 Lehrinhalte

Das Modul thematisiert auf einem Niveau für fortgeschrittene Studierende die für die Journalistik relevanten Theorien, Forschungsmethoden, Produkte sowie das Management. Das Seminar in Element 1 behandelt sowohl die für den Journalismus und die Journalistik bestimmenden Entwicklungen der Kulturgeschichte als auch die darauf aufbauenden Journalismustheorien. Im Element 2 wird eine Intensivierung der Methoden in der Journalismusforschung mit Schwerpunkt auf die empirische Sozialforschung angeboten. Ergänzend werden Konzepte des Redaktionsmanagements sowie des allgemeinen Führungskräfteverhaltens thematisiert.

4 Kompetenzen

Berufbezogenes Wissen der Geschichte und der Funktionen des Journalismus. Methodisches Wissen für die empirische Lösung von Problemen der redaktionellen Gestaltung in der Medienentwicklung

5 Prüfungen

Im Modul werden zwei Studienleistungen erbracht. Die Elemente 1 bis 2 schließen jeweils mit einem Referat oder einer Hausarbeit ab. Das Modul wird mit einer mündlichen Modulprüfung auf der Grundlage der Nachweise der Studienleistungen abgeschlossen.

6 Prüfungsformen und Prüfungsleistungen

Mündliche Modulprüfung

7 Teilnahmevoraussetzungen

Keine

8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul MA Journalistik

9 Modulbeauftragte

Prof. Dr. Günther Rager

Zuständiger Fachbereich

Fakultät Kulturwissenschaften

MA-Module in den Komplementärfächern – soweit vereinbart. Weitere Vereinbarungen werden folgen

- a. Politik (RU Bochum)
- b. Anglistik/Amerikanistik (Fakultät für Kulturwissenschaften)
- c. Musikwissenschaft

Modul: Vergleichende Regierungslehre		JO-MA 003 a		
(Bochumer Modulname: BA-Aufbaumodul „Vergleichende Regierungslehre“)				
MA-Studiengänge:				
Turnus: WS und SS	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 1. u. 2. Semester	Credits 10	Aufwand 300

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Einführungsvorlesung	V	?	2
	2	Übung	Ü	?	2
	3	Seminar	S	?	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Vergleich von politischen Institutionen und Politikprozessen westlicher Industriegesellschaften im Hinblick auf ihre Leistungsfähigkeit bei der Aufrechterhaltung ihrer inneren Ordnung und der Bewältigung von Problem- und Konfliktlagen.				
4	Kompetenzen Verständnis der Theorien der Vergleichenden Politikwissenschaft; Fähigkeit zur Anwendung auf unterschiedliche Typen demokratischer Regierungssysteme; Erweiterung der Kenntnisse im Hinblick auf spezielle Regierungssysteme und das politische System der EU				
5	Prüfungen 10. 1-stündige Klausur über den Stoff der Vorlesung und der Übung (Leistungsnachweis) 11. Referat und eine „kleine Hausarbeit“ (5-10 Seiten) beispielsweise in Form eines Literaturberichts, eines Sach- oder Personenkommentars in der Übung (Teilnahmenachweis) 12. Referat und Hausarbeit im Seminar (Leistungsnachweis)				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen Teilleistungen: 1 Klausur, 1 Referat/Hausarbeit				
7	Teilnahmevoraussetzungen Erfolgreicher Besuch der Module „Grundlagen der Politik“, „Politisches System Deutschlands“ und „Internationale Politik“ (vgl. JO-BA 012-014) oder gleichwertiger Veranstaltungen.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul im MA Journalistik				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Ulrich Widmaier		Zuständiger Fachbereich Fakultät für Sozialwissenschaft, RUB		

Modul Language and Texts				Jo-MA 003 b.1
MA-Studiengang: Journalistik				
Turnus Jedes Semester	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt MA	Credits 10	Aufwand 300 h

1	Modulstruktur			
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits
	1	British Literature ODER British Culture	HS	3
	2	American Studies (20 th /21 st century)	HS	4
	3	English Language: Descriptive Ap- proaches	HS	3
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch			
3	Lehrinhalte Analyse, Interpretation, Rezeption mit literarischen und kulturellen Texten vom 14. Jahrhundert bis zur Gegenwart, die exemplarisch, d.h. als Einzelbeispiele repräsentativ für relevante literatur- und kulturhistorische sowie literatur- und kulturtheoretische Entwicklungen sind, und entsprechender Sekundärliteratur einschließlich Film, Fernsehens, Neue Medien, Multi-mediabereich. Die für die Journalistik zentralen Fragestellungen von Produktion und Rezeption sowie intermedialer Prozesse finden besondere Beachtung. Im sprachwissenschaftlichen Bereich steht die wissenschaftliche Beschreibung der Fremdsprache im Vordergrund. Studierende der Journalistik sollten sich thematisch auf für sie besonders relevante Angebote konzentrieren.			
4	Kompetenzen Kenntnis, Analyse und selbständige Durchdringung zentraler Fragestellungen der anglistischen und amerikanistischen Literatur-, Kultur und Sprachwissenschaften; eine verständliche wie problembewusste Darstellung und Reflexion literatur- und kulturwissenschaftlicher Theorien, Modelle und Methoden sowie eine entsprechende Verbesserung der Gestaltungs-, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit. Insgesamt wird eine Steigerung der wissenschaftsgeschichtlichen Reflexionsfähigkeit aufgrund eines qualifizierten Geschichts- und Theoriebewusstseins angestrebt.			
5	Prüfungen In dem Modul sind drei Teilleistungen zu erbringen. Die Gesamtnote des Moduls ergibt sich anteilig aus den Ergebnissen der Teilleistungen. Jede der Teilleistungen muss mit mindestens „ausreichend“ bestanden sein. Den Leistungsbewertungen liegt eine Klausur in 1, 2, 3 oder eine Hausarbeit in 1, 2 zugrunde.			
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen Modulprüfung Teilleistungen: 1 Klausur od. schriftl. Hausarbeit / 2 Klausur od. schriftl. Hausarbeit / 3 Klausur.			
7	Teilnahmevoraussetzungen Abschluss des BA Journalistik mit Komplementärfach Anglistik/Amerikanistik oder gleichwertige Studienleistungen			
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul im Komplementfach Anglistik/Amerikanistik im MA Journalistik			
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Christiane Bimberg		Zuständige Fakultät Fakultät Kulturwissenschaften (15)	

Modul Skills and Projects			Jo-MA 003 b.2	
MA-Studiengang: Journalistik				
Turnus Jedes Semester	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt MA Journalistik	Credits 10	Aufwand 300 h

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	British Literature Project ODER British Culture Project	HS	3	2 SWS
	2	American Studies Project	HS	3	2 SWS
	3	English Language Skills: Academic Writing	Ü	2	2 SWS
4	Translation German-English	Ü	2	2 SWS	
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch				
3	Lehrinhalte In den Projektseminaren wird fachwissenschaftliche Arbeit mit praxisnaher Forschung verbunden wobei die Reflexion des Verhältnisses von Ausgangs- und Zielkultur sowie das emanzipatorische Verständnis kultureller Prozesse (class, race, gender) eine wichtige Rolle spielt. Studierende der Journalistik sollten sich thematisch auf für sie besonders relevante Angebote konzentrieren. Im sprachpraktischen Bereich stehen äquivalent dazu spezifische Fertigkeiten wie wissenschaftliches Schreiben im Vordergrund.				
4	Kompetenzen Medienkompetenz (insbesondere der Verwendung der Neuen Medien im Bereich von Recherche und Darstellung); kommunikative Kompetenz in der Fremdsprache. Fähigkeiten in der schriftlichen Wissenschaftssprache und in der Übersetzung verschiedener Textsorten.				
5	Prüfungen In dem Modul sind zwei Teilleistungen zu erbringen. Voraussetzung für die Prüfung in jeden Bereich ist die aktive erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen. Die Gesamtnote des Moduls ergibt sich anteilig aus den Ergebnissen der Einzelprüfung. Jede der Einzelleistungen muss mit mindestens „ausreichend“ bestanden sein.				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen <input type="checkbox"/> Modulprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Teilleistungen 1 Projekt: mündlich präsentiert und schriftlich dokumentiert 2 Projekt: mündlich präsentiert und schriftlich dokumentiert.				
7	Teilnahmevoraussetzungen Abschluss des BA Journalistik mit dem Komplementärfach Anglistik/Amerikanistik oder gleichwertige Studienleistungen.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Komplementfach Anglistik/Amerikanistik im MA Journalistik				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Jürgen Kramer	Zuständige Fakultät Fakultät Kulturwissenschaften (15)			

Modul Musikjournalismus		Jo – MA 003 c		
MA-Studiengang Journalistik / Komplementfach Musik				
Turnus: Jährlich zum WS	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 1. – 2. Semester	Credits 12	Aufwand 360 h

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Interpretationsforschung	S	3	2
	2	Musikjournalistisches Praxisseminar	S	3	2
	3	Aufführungspraxis oder Musikmanagement oder Interpretation und Rezeption	S	3	2
2	Lehrveranstaltungsprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Im dem zum Masterabschluss führenden, weiter vertiefenden Teil sollen die Studierenden befähigt werden: musikalisch-kulturelle Phänomene (Kompositionen, Stile, Genres, Kulturen und Mentalitäten) selbständig wissenschaftlich zu reflektieren und in ihren Zusammenhängen darzustellen; durch vergleichende Beobachtung die Interpretation von Musik beschreiben und beurteilen zu lernen; die Vermittlung von Musik durch journalistische Methoden praktisch zu erproben; je nach Interessenschwerpunkt vertiefende Kenntnisse im Bereich der Rezeptionsgeschichte, der Aufführungspraxis oder des Musik-Managements zu erwerben.				
4	Kompetenzen Das Modul vermittelt vertiefende Kenntnisse, um die Praxis der journalistischen Vermittlung von Musik nach professionellen Maßstäben zu beherrschen; musikwissenschaftliche und musikhistorische Kenntnisse und Theorien für die musikjournalistische Praxis fruchtbar zu machen (Wissens-Transfer); Probleme der Musikvermittlung wissenschaftlich zu reflektieren.				
5	Prüfungen Die Leistungspunkte werden für die aktive und kontinuierliche Teilnahme sowie für folgende Leistungen vergeben: Referat und Hausarbeit (Element 1 und 3) /Arbeitsmappe und Hausarbeit (Element 2) / Das Modul wird durch die Testate der Leistungen abgeschlossen.				
6	Prüfungsformen und –leistungen Modulprüfung: Durch alle benoteten Teilleistungen in den Elementen 1-3. Teilleistungen in: Element 1: Referat und Hausarbeit / Element 2: Arbeitsmappe und Hausarbeit / Element 3: wie 1.				
7	Teilnahmevoraussetzungen : keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Masterstudiengang Journalismus mit Komplementfach Musik				
9	Modulbeauftragte Prof. Dr. Holger Noltze Prof. Dr. Michael Stegemann		Zuständiger Fachbereich Fachbereich 16 / Kunst- und Sportwissenschaften		

Modul: Masterarbeit				Jo-MA004	
MA-Studiengang: Journalistik					
Turnus: Jährlich zum Sommer	Dauer: 1 Semester	Studienabschnitt: 2. Semester	Credits 30	Aufwand 900 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	credits	SWS
	1	Forschungskolloquium	C (WP)	3	2
	2	Masterarbeit	--	27	--
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch, Englisch, Französisch				
3	Lehrinhalte Das Modul besteht aus einem auf dem im Wahlpflichtprojekt gewählten Schwerpunkt, der in einem Forschungskolloquium (Element 1) betreut wird, sowie der Masterarbeit. Im Forschungskolloquium werden die thematischen und methodischen Zusammenhänge aus den Projekten mit den individuellen Anforderungen bei der Erstellung der Masterarbeit zusammengeführt. Die Masterarbeit erfüllt die Anforderungen an eine wissenschaftliche Arbeit.				
4	Kompetenzen Die Masterarbeit soll zeigen, dass der Student in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Bereich der Journalistik selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Im Rahmen des Forschungskolloquiums erlangen die Studierenden die Fähigkeit, ihre Forschungsmethoden und –ergebnisse in dem größeren Forschungszusammenhang des gewählten Projektschwerpunktes darzustellen und zu problematisieren. Hierbei werden wissenschaftliche Verfahren wie Peer Reviews behandelt sowie wissenschaftliche Präsentationstechniken und Publikationsweisen intensiviert.				
5	Prüfungen Die Modulnote des Moduls besteht aus der Note der Masterarbeit.				
6	Prüfungsformen und –leistungen				
	1 Masterarbeit				
7	Teilnahmevoraussetzungen Erfolgreicher Abschluss der Module Jo-MA 001 bis 003.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im MA Journalistik				
9	Modulbeauftragte/r Betreuer(in) der Masterarbeit sind die leitenden Hochschullehrer der Projekte entsprechend dem Modul 001		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		